

STATION 1 // WELCHEN WEG SIND MARIA UND JOSEF GEGANGEN?

Wahrscheinlich sind sie einen Weg durch die Dörfer und Städte gegangen, um sich gut versorgen zu können. Israel bietet viel Abwechslung in der Landschaft: Sie wanderten durch Küstengebiete, durch Felder und Äcker, durch Olivenplantagen, durch felsige Gebirgsausläufer. Bethlehem liegt in hügeligem, eher unfruchtbarem Gebiet in der Nähe von Jerusalem.

Der Weg war über 100 km lang – je nachdem, welche Route sie genommen haben. Man kann davon ausgehen, dass sie einen Monat unterwegs waren.



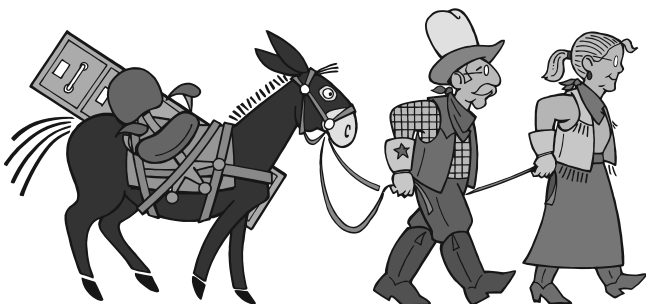
STATION 2 // WO HABEN SIE EINGEKAUFT?

Es gab keine Supermärkte. Aber in jedem Dorf konnte man auf dem Basar Dinge des täglichen Bedarfs kaufen oder tauschen. Da Gastfreundschaft ein sehr hoher Wert im Orient ist, bekamen Reisende auch von Anwohnern Hilfe.



STATION 3 // WIE WAREN MARIA UND JOSEPH UNTERWEGS?

Sie waren nicht wohlhabend, mussten also in der Regel zu Fuß gehen. Da sie allerdings eine so lange Wanderung zu bewältigen hatten, kann man annehmen, dass sie ein Lasttier dabei hatten. Dies war entweder ein Maultier oder ein Esel.



STATION 4 // WAS WAREN DIE GEFAHREN AUF DEM WEG?

Neben der Gefahr von Unfällen und Krankheit – es gab keine Krankenhäuser – war die Angst vor Räubern allgegenwärtig. Gerade Reisende mit Gepäck fielen ihnen oft zum Opfer. Deswegen reiste man in größeren Gruppen, um sich besser zu verteidigen.



STATION 5 // WIE SAH BETHLEHEM AUS?

Bethlehem war ein kleiner Ort, vergleichbar mit einer Bauernsiedlung.



STATION 6 // WIE SAH EIN HAUS UND DAS GÄSTEZIMMER AUS?

Die Häuser waren eingeschossige Häuser mit einem flachen Dach. Auf dem Dach gab es manchmal – wenn man es sich leisten konnte – ein extra Zimmer. Dies war den Gästen vorbehalten und wurde „Herberge“ genannt.

In den einfachen Häusern gab es eine Zweiteilung: In einem Teil lebten die Tiere: Hühner, Schafe, Ziegen. Dann gab es eine oder zwei Stufen, die zum etwas höher gelegenen Teil des Hauses führten. Dort lebte die Familie, meist in einem einzigen Raum.

